



Ausgabe vom **25.06.2012**

1. Ausschreibungen

Neue Ausschreibungen:

/

Laufende Ausschreibungen:

DFG - Freshwater Security and Coastal Vulnerability – Two Multinational Calls for Proposals

As member of the Heads of the Research Councils of the G8 states (G8 HORCS) and the Belmont Forum, a high level group of the world's major and emerging funders of global environmental change research, the Deutsche Forschungsgemeinschaft (German Research Foundation, DFG) participates in two multilateral calls for proposals in water and coastal research.

Frist: 20.07.2012 (pre-proposals); full proposals: 20.12.2012

Offen seit: 16.04.2012

Meldung: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_12_16/index.html

Kurt Eberhard Bode-Stiftung - Junior-Forschergruppen "Ressource Wasser"

Im Förderschwerpunkt "Ressource Wasser", der im Jahr 2009 eingerichtet wurde, unterstützt die Stiftung naturwissenschaftliche Forschungsvorhaben, die sich mit den Auswirkungen der globalen Erwärmung auf die Wasserverfügbarkeit in Hot spots des Klimawandels befassen.

Frist: 15.07.2012

Offen seit: 20.04.2012

Meldung: http://stiftungen.stifterverband.info/t122_bode/

Ausschreibung im EU-Programm Öko-Innovation

Gefördert wird die Markteinführung von umwelt-innovativen Produkten, Prozessen und Dienstleistungen, insbesondere durch KMU. Die geförderten Projekte sollen sowohl eine unternehmerische Perspektive als auch eine positive Umweltwirkung besitzen.

Frist: 06.09.2012

Offen seit: 08.05.2012

Meldung: <http://ec.europa.eu/environment/eco-innovation/>
<http://www.eu-service-bb.de/?nliitem=566>

2. Veranstaltungen

Juli:

/European Conference on Energy Efficiency and Sustainability in Architecture and Planning (3rd edition)

In the current economic situation, the architect plays a very important role that could give a specific response to the crisis and environmental problems by favoring a more sustainable social development. In this context it is important that architects devote their efforts to thinking about eco-efficient constructions, to using materials and technologies that respect the environment and to using materials...

Termin: 2 - 4 July 2012
Ort: San Sebastian (Spain)
Meldung: <http://www.buildup.eu/events/23172>

August:

Fachforum "Stadtbild & Modernisierung"

Termin: 29. August 2012
Ort: Hotel Hafen Hamburg, Hamburg
Meldung: www.zebau.de

Später:

Internationaler Kongress "Städtische Energien"

2012 jährt sich die Verabschiedung der Leipzig Charta zur nachhaltigen europäischen Stadt zum fünften Mal. Dies ist Anlass und Motivation, deren Themen und Ziele weiterzudenken. In einem kompakten zweitägigen Programm sollen aktuelle stadtentwicklungspolitische Themen mit nationalen und internationalen Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Planung, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft diskutiert werden.

Termin: 11.-12.10.2012
Ort: Berlin
Meldung: <http://www.nationale-stadtentwicklungspolitik.de/Content/>

Innovationstage EnergieEffizienz

Veranstalter: pi-academy
Termin: 12. bis 13. September 2012
Ort: Kassel
Meldung: www.pi-academy.net

4. Forum Wohnungslüftung

Veranstalter: Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung (HEA) gemeinsam mit dem Bundesverband für Wohnungslüftung (VFW), dem Zentralverband Sanitär, Heizung, Klima und Energieberater Franken.

Termin: 27. September 2012
Ort: Frankfurt/M.
Meldung: www.forum-wohnungslueftung.de

4. Norddeutsche Passivhauskonferenz

Termin: 28. November 2012, 9 bis 17 Uhr
Ort: Empire Riverside Hotel Hamburg, Hamburg
Meldung: www.zebau.de

3. Nachrichten

Allgemein:

Das Wohnerlebnis in Deutschland: Beständigkeit und Wandel in den vergangenen 20 Jahren

Eine Studie der Leibniz Universität Hannover gewinnt neue Erkenntnisse über die aktuellen Ansprüche an Wohnungen in Deutschland
<http://idw-online.de/de/news481344>

Neue EU-Regelungen für Bauprodukte ab 2013

Von der Richtlinie zur Verordnung

Die Regelung der Qualität von Bauprodukten im Allgemeinen und Dämmstoffen im Besonderen für den Europäischen Binnenmarkt hat einen langen Weg hinter sich: Von der nunmehr über 20 Jahre alten Bauproduktenrichtlinie (BPR), der Harmonisierung der Produktnormen bei CEN (Europäische Normungsorganisation) und der nationalen Umsetzung in Deutschland durch das Bauproduktengesetz bis zur Veröffentlichung der Bauproduktenverordnung (BauPVO) am 4. April 2011. [mehr...](#)

The models of the solar homes being constructed for Solar Decathlon Europe 2012, were the main protagonists of the International Construction Week (la Semana Internacional de la Construcción) in Madrid

The International Construction Week in the "Feria de Madrid" ended May 11, with close to 400 companies presenting their innovations in Construtec, Veteco and Stone. The main protagonists of the week were the models of the 20 homes that are participating in the next edition of Solar Decathlon Europe. These models were exhibited beginning May 7th at Construtec and were a faithful reproduction of the... [more](#)

Sweden launches global network for sustainable urban development

Swedish Minister for Information Technology and Energy, Anna-Karin Hatt, took part in launching The Global Sustainable Cities Network (GSCN), an initiative to promote renewable energy and sustainable urban development. The initiative, coordinated within the framework of the Clean Energy Ministerial (CEM), is a cooperation between Sweden, Denmark, China and the United Arab Emirates. [More](#)

UK: Social Housing to get low carbon heating systems

A £10 million scheme aimed at getting low carbon forms of heating like biomass boilers, solar hot water panels and heat pumps into the homes of social housing tenants across Great Britain opened to applications on 28 May 2012. [More](#)

Neue Publikationen:

Energy performance of buildings — EPBD in Greece

This paper presents an overview of the development and current EPBD stage of implementation in Greece, along with a first assessment of the lessons learned and experiences gained. [More](#)

Advanced and sustainable housing renovation

At a time when major climate change and the aspiration for sustainable economic and social development while maintaining standards of living have become major issues, the objective of this guide is to consider renovation of housing from an overall standpoint by developing guidelines not just in terms of energy performances but also in terms of comfort, quality of life, environmental impact and resource... [more](#)

Ökologische Altbausanierung. Gesundes und nachhaltiges Bauen und Sanieren.

Christian Kaiser. 2012. 199 Seiten. 23 x 27 cm. Gebunden.
 EUR 48,00. ISBN 978-3-8007-3298-2. VDE Verlag.
 Weitere Informationen: www.vde-verlag.de

Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen.

Fachtagungsband 37 aus der Reihe "Gülfower Fachgespräche".

Hrsg.: Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe. 1. Auflage 2012. 244 Seiten.

Der Band enthält die vollständigen Beiträge der Tagung "Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen" (23. Februar 2012 in Berlin) und steht zum kostenlosen Download (15,5 MB) bereit unter:

www.mediathek.fnr.de

Wasser:

Große Unsicherheiten im globalen Wasserhaushalt

Ohne Wasser kein Leben. Katastrophen wie Dürre oder Starkregen belegen unsere Abhängigkeit von Wasserkreislauf und Klimasystem. Entsprechend wichtig ist es, die Details des Wasserkreislaufs zwischen Atmosphäre, Ozeanen und Festland zu verstehen. Eine Studie im Journal of Hydrometeorology zeigt nun signifikante Unterschiede sowohl zwischen den globalen Modellen als auch zwischen den Messdatensätzen. Darüber hinaus schrumpft das Netz von Messstationen weltweit dramatisch, was die ...

<http://idw-online.de/de/news481475>

Energie:

Passivhaus für 21 Parteien: flächensparend, ressourcenschonend, generationenübergreifend

Ein Nullenergiehaus in Passivhausbauweise zu konzipieren, zugeschnitten auf die vielfältigen Ansprüche und Bedürfnisse einer generationenübergreifenden Bauherrengemeinschaft mit 21 Parteien – das ist gewiss kein leichtes Unterfangen; zumal dann, wenn alle Beteiligten von Anfang an in die Planung eingebunden sind.

<http://info.schiele-schoen.de/d/d.pdf?uhfiq000mw400000db0cotyy114>

Mit Wärme Gebäude klimatisieren und kühlen

Fachinformationszentrum Karlsruhe

Absorptionskältemaschinen werden kompakter

<http://idw-online.de/de/news484489>

Material/ Produkte:

Maximal 1,8 Prozent Abweichung - Präzisionsmessung sichert Leistung von Solarmodulen

Das CallLab PV Modules des Fraunhofer ISE hat jetzt seine Genauigkeit bei der Präzisionsprüfung von Solarmodulen noch weiter gesteigert. Durch die weltweit einmalige Präzisionsmessung mit nur 1,8 Prozent Messabweichung kann der Hersteller die Modulleistung exakt ermitteln. Für Investoren erhöhen sich Zuverlässigkeit und Sicherheit in der Kalkulation.

<http://idw-online.de/de/news481806>

Kein erhöhtes Brandrisiko bei WDVS mit EPS-Hartschaumplatten

Stellungnahme des DIBt zu Medienberichten

Einen "perfekten" Brandschutz kann es nicht geben. Eine sachgerechte, den behördlichen Vorschriften entsprechende Planung, Bauüberwachung und deren Dokumentation ist aber notwendige Voraussetzung, um das Brandrisiko zu minimieren. Aus den Dokumenten der Bauleitung sollte nachträglich ersichtlich sein, wie WDV-Systeme ausgeführt wurden und ob sie den baurechtlichen Anforderungen und den Vorgaben des Bauherrn entsprechen. [mehr ...](#)

Kanadischer Architekt will Hochhäuser aus Holz bauen

Bis zu 30 Stockwerke hoch sollen sie werden

Der kanadische Architekt Michael Green will Hochhäuser mit bis zu 30 Stockwerken bauen, die fast nur aus Holz bestehen. Mit seinen Konstruktionen will er zeigen, dass moderne Holzwerkstoffe ebenso stabil sein können wie Beton und Stahl. [mehr ...](#)

Stadt:

Universität Duisburg-Essen erstellt Studie: An oder aus? – Metropolen und das Licht

Das Welterbe Zollverein, das Brandenburger Tor, der Eiffelturm in Paris, Big Ben in London und die Christusstatue in Rio – sie alle versanken bei der weltweiten „Earth Hour“ Ende März für eine Stunde im Dunkeln. Doch wie wäre es, wenn solche Wahrzeichen im Gedanken an Nachhaltigkeit und Klimaschutz nachts immer im Dunkeln liegen würden? Wäre das eine Möglichkeit nachhaltiger Stadtentwicklung? Oder brauchen Städte nicht Licht, um sie verkehrssicher und orientierungsfreundlich zu machen, um ...

<http://idw-online.de/de/news482915>

Stadtteilkonzepte für Integration – BMVBS veröffentlicht Handreichung für die kommunale Praxis

Unter dem Titel „Stadtteilkonzepte für Integration“ haben das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) und das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) eine Arbeitshilfe für Kommunen und alle Akteure veröffentlicht, welche die Integrationsarbeit vor Ort prägen. Sie bietet praxisorientierte Hinweise für die Erarbeitung von Stadtteilkonzepten für Integration und zeigt, wie diese mit gesamtstädtischen Strategien verzahnt werden können.

<http://idw-online.de/de/news481570>

Die CO2-freie Stadt - Wunsch und Wirklichkeit

Der Klimawandel betrifft Städte doppelt: Zum einen verursachen sie ihn wesentlich mit und zum anderen sind sie ihm verstärkt ausgesetzt. Weltweit steht daher eine klimaschützende und zugleich klimaangepasste Stadtentwicklung auf dem Plan: die CO2-freie Stadt. Vielerorts ist sie noch Vision, andernorts bereits auf den Weg gesetzt, sei es in Form spektakulärer neuer Stadtgründungen oder in beharrlichen kleinen Schritten im Bestand. In dem Heft werden Beispiele für beide Wege vorgestellt und gleichzeitig kritisch hinterfragt.

http://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/Veroeffentlichungen/IzR/2012/5_6/izr5_6.html

Jugendfonds als Instrument der Stadtentwicklung

Jugendliche gestalten Ihre Stadt. Das ist die Idee des Projekts "Jugendfonds als Instrument der Stadtentwicklung". In acht Modellstädten wurde untersucht, inwieweit die Themen die Themen Sport und Bewegung geeignet sind, um junge Menschen zu motivieren, eigene Projekte in ihrem Wohnumfeld zu gestalten. Die Ergebnisse sind hier zusammengefasst.

<http://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/Veroeffentlichungen/BMVBS/Sonderveroeffentlichungen/2012/Jugendfonds.html>

Neue Stadtquartiere gewinnen an Bedeutung für die bundesweite Stadtentwicklung

Zwischen 1990 und Ende 2011 sind bundesweit mehr als 300 neue Stadtquartiere entstanden, die meisten auf Konversionsflächen.

http://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/Raumbeobachtung/AktuelleErgebnisse/2012/stadtquartiere/01_stadtquartiere.html

Nationale Stadtentwicklungspolitik: Gewinner des Wettbewerbs "Tatort Stadt" realisieren ihre Beteiligungs-Konzepte

<http://www.nationale-stadtentwicklungspolitik.de/DE/Wettbewerbe/JungePlaner/Anlagen/absolventen.html>

30 ha pro Tag - Ist das Nachhaltigkeitsziel noch erreichbar?

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)

Die Reduzierung des Flächenverbrauchs ist eine wichtige Voraussetzung für einen nachhaltigen Ressourcenschutz und eine klimagerechte Siedlungsentwicklung. Das BBSR präsentiert die aktuellen Trends der Siedlungsentwicklung. Die Siedlungs- und Verkehrsflächenentwicklung sich demnach im Bundesgebiet sehr unterschiedlich, wobei sich die anhaltende Neuinanspruchnahme von Flächen insgesamt verlangsamt hat. In der BauGB-Novelle und in politischen Strategiepapieren werden instrumentelle Empfehlungen ...

<http://idw-online.de/de/news484067>

Lärm/ Akustik:

Unterschriftenaktion für Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit in Städten

Der Verkehrsclub VCD hat Ende Mai die Kampagne „Tempo 30 für mehr Leben“ gestartet. Die heutige Gesetzesgrundlage mit der Zonenregelung führt zu ... [Meldung](#)

Raumakustikrechner für Unterrichtsräume

Das Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung IFA hat einen Raumakustikrechner für Unterrichtsräume entwickelt. Mit der ... [Meldung](#)

Quellen:

Von diesen Organisationen beziehen wir Newsletter:

AiD - Aktiver Informationsdienst - KoWi,
ALD - Arbeitsring Lärm der DEGA,
Baltic Sea Region Programme,
BauPlaner Special,
BBSR (im BBR) - Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung,
BINE Informationsdienst - FIZ Karlsruhe,
BMBF - Bundesministerium für Bildung und Forschung,
BMU - Bundesumweltministerium,
BMW i - Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie,
BuildUp,
CC4E - Competence Center für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz,
Cordis - Forschungs- und Entwicklungsinformationsdienst der Gemeinschaft,
DBU - Deutsche Bundesstiftung Umwelt,
dena - Deutsche Energie-Agentur GmbH,
DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft,
Deutsches Ingenieurblatt,
ECAP,
eceee,
Eco-Innovation - EACI,
EcoAP - Eco-Innovation Action Plan,
Eneff-Stadt - FIZ Karlsruhe,
Energy Papers - Amtsblatt der EU,
Enterprise Europe Network,
EU-Umwelt - NKS Jülich,
EU-Wasser - NKS Jülich,
EUB-Telegramm - EU-Büro des BMBF,
eusew - EU Sustainable Energy Week,
FONA - Forschung für Nachhaltige Entwicklungen - BMBF,
Forschungskapazitäten - EU-Büro des BMBF,
Greenbuilding,
idw - Informationsdienst Wissenschaft,
IEE - Intelligent Energy Europe,
Info! - FONA,
Interface Europe,
Interreg Nordsee - BSU,
kooperation international,
Lärmbekämpfung,
LIFE,
ManagEnergy - IEE,
Media Newsletter - SEE,
OTTI - Ostbayrisches Technologie-Transfer Institut,
Research in Germany - DAAD,
Triple Innova,
TuTech Innovation GmbH,
VolkswagenStiftung,
Wasser-Wissen - IUV Uni Bremen,
WFC - World Future Council,
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt Energie GmbH,
ZAB - ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH